# Jahresbericht

# 2024

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Remseck eG
Ihre Bank

# Bericht des Vorstandes

Liebe Mitglieder, Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Damen und Herren,

auch das Jahr 2024 war ein herausforderndes Jahr für uns alle. Der weiterhin anhaltende Krieg in der Ukraine sowie der Nahostkonflikt dämpften die wirtschaftliche Entwicklung im Jahr 2024. Im weiteren Jahresverlauf belastete der Rückgang der Konjunktur die wirtschaftliche Situation in Deutschland, auch wenn die Inflation nachließ.

## Konjunktur & Finanzmarkt

Das Jahr 2024 fiel in Deutschland aus gesamtwirtschaftlicher Sicht abermals schwach aus. Nach ersten Schätzungen des Statistischen Bundesamtes sank das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,2 %. Bereits im Jahr 2023 war die reale Wirtschaftsleistung aufgrund struktureller und konjunktureller Belastungen etwas zurückgegangen (-0,3 %).

Die Inflationsrate stieg im Jahresdurchschnitt 2024 um 2,2 %, nachdem sie sich 2022 und 2023 noch um hohe 6,9 % und 5,9 % verteuert hatte. Nach dem vor allem inflationsbedingten Rückgang im Vorjahr um 0,4 % schwenkten die preisbereinigten privaten Konsumausgaben 2024 wieder auf ihren Wachstumspfad ein. Hierzu trug der nachlassende Preisauftrieb bei, der zusammen mit kräftigem Lohn und Rentenzuwächsen zu Kaufkraftgewinnen führte.

Im Jahr 2024 wurden in den meisten großen Volkswirtschaften die Leitzinsen gesenkt, nachdem sie im Jahr 2023 ihren Höhepunkt erreicht hatten. Begründet wurden die Zinssenkungen mit dem Rückgang der Inflationsraten, der Aussicht auf ein mittelfristiges Erreichen des Inflationsziels und der Befürchtung, dass eine zu restriktive Geldpolitik die wirtschaftliche Entwicklung zu stark bremsen und mittelfristig sogar zu einem Unterschreiten des Inflationsziels führen könnte. Im Rahmen einer im März 2024 beschlossenen Änderung des geldpolitischen Handlungsrahmens wurde der Zinsunterschied zwischen dem Hauptrefinanzierungsgeschäft und der Einlagenfazilität von 50 Basispunkten auf 15 Basispunkte reduziert. Diese Änderung ist im September 2024 in Kraft getreten. Damit lag der Zinssatz für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte zum Jahresende bei 3,15 % und der Zinssatz für die Spitzenrefinanzierungsfazilität bei 3,4 %.

Für die Aktienmärkte ging es im Jahr 2024 deutlich aufwärts, viele wichtige Aktienindizes konnten neue Rekordstände erreichen. Angesichts der anhaltenden Krisenherde, wie dem Krieg in der Ukraine oder dem Nahostkonflikt, und der sich eintrübenden konjunkturellen Lage insbesondere in Deutschland übertraf die positive Entwicklung vielerorts die Erwartungen. Zudem war bereits das Jahr 2023 ein gutes Börsenjahr gewesen. Der DAX startete mit 16.751 Punkten ins Jahr 2024 und bewegte sich bis Ende März in Richtung der Marke von 18.500 Punkten.

## Entwicklung der Bank

Mit der Entwicklung des operativen Geschäfts der Volksbank Remseck eG sind wir zufrieden, wenngleich sich das schwierige Jahr auch in unserem Jahresabschluss widerspiegelt.

Vorstand: Jonas Weißer und Timo Lutz

Die Kundenforderungen sind gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Die Nachfrage nach Wohnbau- und Gewerbefinanzierungen hat sich aufgrund leicht fallender Finanzierungszinsen erhöht. Insgesamt erhöhten sich die Kundenkredite um ca. 7,7 Mio. € bzw. 4,6 %.
Die Kundeneinlagen nahmen im vergangenen Jahr um ca. 16,3 Mio. € bzw. um 6,8 % zu. Auf der Einlagenseite eröffnete das Zinsniveau weiterhin attraktive Anlagemöglichkeiten in klassischen Fest- und Termingeldern. Viele Kunden schichteten deshalb ihr Spar- und Giroguthaben in höherverzinsliche Anlagen um.
Durch das gestiegene Kundengeschäft stieg die Bilanzsumme um 6,1 % auf 292,7 Mio. €. Erfreulicherweise konnte das Betriebsergebnis vor Bewertung um ca. 0,2 Mio. € bzw. 12,6 % gegenüber dem Vorjahr erhöht werden. Mit der verstärkten Nachfrage nach Anlageprodukten bei unseren Verbundunternehmen ist der Provisionsüberschuss erneut gestiegen.
Das Bewertungsergebnis hingegen entwickelte sich im Vergleich zum Vorjahr etwas schlechter und belastete den Jahresüberschuss. Dennoch können wir auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurückblicken. Der Jahresüberschuss bewegte sich im Jahr 2024 mit ca. 0,5 Mio. € auf Vorjahresniveau.

## Soziale Verantwortung

Die Volksbank Remseck eG lebt seit 1884 die genossenschaftlichen Werte, die heute aktueller denn je sind. Wir Genossenschaftsbanken verstehen uns als Wertegemeinschaft. Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Solidarität, Vertrauen, Fairness und Verantwortung sind uns sehr wichtig. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Das geht weit über die Dividendenzahlung hinaus. So fördern und stärken wir die Region, in der unsere Mitglieder und Kunden leben, als attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb, Steuerzahler, Auftraggeber für Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe sowie Förderer in unserem Geschäftsgebiet. Im vergangenen Jahr haben wir mit 19.761 € gemeinnützige Einrichtungen (Kindergärten, örtliche Diakoniestationen) und Vereine finanziell unterstützt.
Wir sprechen nicht nur über ressourcenschonenden Bankbetrieb, sondern wir handeln auch danach. Mit unserer Photovoltaikanlage erzeugen wir umweltfreundlich einen großen Teil des von uns benötigten Stroms und bieten unseren Mitarbeitern eine Ladestation für e-Bikes und e-Autos an. Durch verschiedenste Maßnahmen, wie z. B. durch das Anbieten der Nutzung des elektronischen Postfaches und verstärkte Nutzung elektronischer Speicherung statt papierhaften Ablagen, reduzieren wir den Papierverbrauch.

## Ausblick

Nachdem bereits mehr als das erste Halbjahr 2025 hinter uns liegt, können wir auf Basis unserer Ergebnisvorschau für das laufende Jahr sehr zuversichtlich nach vorne blicken. Neben einer Verbesserung des Zinsüberschusses und einem guten Provisionsergebnis wird sich das Betriebsergebnis vor Bewertung verbessern. Nachdem aktuell keine größere Belastung durch Bewertungsergebnisse im Kredit- und Wertpapiergeschäft zu erwarten sind, wird nach unserer Einschätzung das erwartete Betriebsergebnis über dem des Jahres 2024 liegen.

## Ein herzlicher Dank gilt allen:

Unseren Mitgliedern und Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit und das hohe Engagement für unsere Bank, unseren Aufsichtsratsmitgliedern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit sowie das persönliche und offene Miteinander.

*Jonas Weißer*
Vorstand

*Timo Lutz*
Vorstand

# Bilanz 2024 – Kurzfassung

## Bestätigungsvermerk und Offenlegung des Jahresabschlusses

Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 werden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V., Karlsruhe geprüft. Die Unterlagen werden zur Offenlegung beim eBundesanzeiger eingereicht.

| Aktivseite zum 31.12.2024 | Geschäftsjahr | | Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | TEUR |
| **1. Barreserve** | | | |
| a) Kassenbestand | 1.740.631,79 | | 2.141 |
| b) Guthaben bei Zentralnotenbanken | 2.270.376,78 | | 2.209 |
| c) Guthaben bei Postgiroämtern | 0,00 | 4.011.008,57 | 0 |
| **3. Forderungen an Kreditinstitute** | | | |
| a) täglich fällig | 23.221.267,06 | | 16.613 |
| b) andere Forderungen | 1.001.377,05 | 24.222.644,11 | 2.032 |
| **4. Forderungen an Kunden** | | 173.231.746,84 | 165.552 |
| **5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapi** | | 76.323.605,06 | 71.866 |
| **6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere** | | 9.193.129,97 | 9.384 |
| **7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften** | | | |
| a) Beteiligungen | 1.848.874,30 | | 1.849 |
| b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | 11.300,00 | 1.860.174,30 | 11 |
| **8. Anteile an verbundenen Unternehmen** | | 1.256.000,00 | 1.256 |
| **9. Treuhandvermögen** | | 1.277.934,09 | 1.484 |
| **12. Sachanlagen** | | 838.826,36 | 963 |
| **13. Sonstige Vermögensgegenstände** | | 402.246,77 | 514 |
| **14. Rechnungsabgrenzungsposten** | | 44.356,22 | 58 |
| **Summe der Aktiva** | | 292.661.672,29 | 275.933 |

Die Posten 2, 6a, 10 und 11 sind nicht belegt. Die vollständige Fassung einschließlich Anhang, Lagebericht und Bestätigungsvermerk wird im eBundesanzeiger veröffentlicht.

| Passivseite zum 31.12.2024 | Geschäftsjahr | | Vorjahr |
|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | TEUR |
| **1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** | | | |
| a) täglich fällig | 291.599,18 | | 209 |
| b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist | 7.468.590,66 | 7.760.189,84 | 8.301 |
| **2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden** | | | |
| a) Spareinlagen | 33.377.850,57 | | 40.118 |
| b) andere Verbindlichkeiten | 221.552.993,34 | 254.930.843,91 | 198.538 |
| **4. Treuhandverbindlichkeiten** | | 1.277.934,09 | 1.484 |
| **5. Sonstige Verbindlichkeiten** | | 529.662,20 | 308 |
| **6. Rechnungsabgrenzungsposten** | | 63.703,35 | 80 |
| **7. Rückstellungen** | | | |
| a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen | 0,00 | | 0 |
| b) Steuerrückstellungen | 252.206,74 | | 118 |
| c) andere Rückstellungen | 871.530,72 | 1.123.737,46 | 767 |
| **11. Fonds für allgemeine Bankrisiken** | | 9.600.000,00 | 8.920 |
| **12. Eigenkapital** | | | |
| a) Gezeichnetes Kapital | 5.673.951,82 | | 5.713 |
| b) Kapitalrücklage | 0,00 | | 0 |
| c) Ergebnisrücklagen | 11.365.000,00 | | 11.005 |
| d) Bilanzgewinn | 336.649,62 | 17.375.601,44 | 372 |
| **Summe der Passiva** | | 292.661.672,29 | 275.933 |
| 1. Eventualverbindlichkeiten | | 15.307.971,83 | 16.476 |
| 2. Andere Verpflichtungen | | 5.491.773,03 | 6.866 |

*Die Posten 3, 3a, 6a und 8-10 sind nicht belegt. Die vollständige Fassung einschließlich Anhang, Lagebericht und Bestätigungsvermerk wird im eBundesanzeiger veröffentlicht.*

# Gewinn und Verlustrechnung 2023 – Kurzfassung

| GuV zum 31.12.2024 | Geschäftsjahr | | | Vorjahr |
|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR | TEUR |
| **1. Zinserträge aus** | | | | |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften | 4.367.890,64 | | | 3.733 |
| b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen | 1.219.886,14 | 5.587.776,78 | | 828 |
| **2. Zinsaufwendungen** | | 1.748.895,77 | 3.838.881,01 | 758 |
| **3. Laufende Erträge aus** | | | | |
| a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren | | 273.757,06 | | 249 |
| b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften | | 56.876,36 | | 51 |
| c) Anteilen an verbundenen Unternehmen | | 0,00 | 330.633,42 | 0 |
| **5. Provisionserträge** | | 2.693.251,67 | | 2.496 |
| **6. Provisionsaufwendungen** | | 354.442,61 | 2.338.809,06 | 317 |
| **8. Sonstige betriebliche Erträge** | | | 112.256,81 | 122 |
| **10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen** | | | | |
| a) Personalaufwand | | | | |
| aa) Löhne und Gehälter | 1.997.758,09 | | | 1.999 |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen | 433.421,38 | 2.431.179,47 | | 424 |
| darunter: für Altersversorgung | 51.591,45 | | | (51) |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen | | 2.054.555,50 | 4.485.734,97 | 1.967 |
| **11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen** | | | 139.428,53 | 140 |
| **12. Sonstige betriebliche Aufwendungen** | | | 11.249,74 | 112 |
| **13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu im Kreditgeschäft** | | 0,00 | | 78 |
| **14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft** | | 142.589,08 | 142.589,08 | 0 |
| **15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie behandelten Wertpapieren** | | 469.864,29 | | 32 |
| **16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren** | | 0,00 | - 469.864,29 | 0 |
| **19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit** | | | 1.656.891,85 | 1.652 |
| **23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** | | 459.298,46 | | 507 |
| darunter: latente Steuern | 0,00 | | | 0 |
| **24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12** | | 22.370,76 | 481.669,22 | 7 |
| **24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für Bankrisiken** | | | 680.000,00 | 600 |
| **25. Jahresüberschuss** | | | 495.222,63 | 538 |
| **26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr** | | | 1.426,99 | 0 |
| | | | 496.649,62 | 538 |
| **28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen** | | | | |
| a) in die gesetzliche Rücklage | | 80.000,00 | | 83 |
| b) in andere Ergebnisrücklagen | | 80.000,00 | 160.000,00 | 83 |
| **29. Bilanzgewinn** | | | 336.649,62 | 372 |

Die Posten 4, 7, 9, 17-18, 20-22 und 27 sind nicht belegt.

## Information des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis der Prüfung beeinflussen können, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wird vom Baden-Württembergischen Genossenschafts-verband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr aus dem Aufsichtsrat aus:

**Thomas Hofmann und Uwe Volz**

Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig. Herr Hofmann wird sich aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

*Rainer Schmack*
Vorsitzender
*Remseck am Neckar, im Juli 2025*

## Der Aufsichtsrat

*v.l.: Uwe Volz, Gerd Allmendinger, Dr. Katja Lay, Rainer Schmack (Vorsitzender), Isabel Eisterhues (stellvertretende Vorsitzende), Thomas Hofmann*

## Unsere Genossenschaftliche FinanzGruppe

### Finanzdienstleistungen aus einer Hand

Nirgends sonst wird der genossenschaftliche Gedanke „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!" so beispielhaft gelebt, wie in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Hand in Hand mit ihren Finanzpartnern bietet die Volksbank Remseck eG, die für Sie passenden Finanzlösungen.

In Zeiten, in denen der Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ganz besonders gefordert ist, zeigt sich deutlich, auf wen man sich verlassen kann. Wir sind Teil einer ganz besonderen und verantwortlich handelnden Gruppe mit starken Partnern. Unsere Mitglieder und Kunden schätzen dies sehr, informieren sich über das breite Spektrum an individuellen Lösungen und profitieren so Tag für Tag von diesem kompetenten Expertenwissen der Genossenschaftlichen FinanzGruppe.

*„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!"*

DZ BANK Die Initiativbank
Schwäbisch Hall
Union Investment
R+V
easyCredit
VR Smart Finanz
Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken
FIDUCIA GAD ZUKUNFTSERFAHREN
DZ PRIVATBANK
GEWINN SPAREN
MünchenerHyp
DZ HYP
Reise Bank

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Remseck eG
Ihre Bank